



KIiBA

Klimaschutz- und
Energie-
Beratungsagentur

Heidelberg-Nachbargemeinden
gGmbH

Energiespar-Tipp: Solarthermische Anlagen - Teil 2

Ein Service Ihrer Stadt Ladenburg

Das Grundprinzip der thermischen Solaranlagen ist simpel: Jeder weiß, dass sich Wasser in einem dunklen Gartenschlauch bei Sonnenschein stärker erwärmt, als in einem hellen. Diesen Effekt macht sich die Solarthermie zunutze: Auf dem Hausdach werden Solarkollektoren installiert, die von ungiftigem Wasser-Frostschutzgemisch durchströmt werden. Dieses Wärmeträgermedium gibt die aufgenommene Wärme an einen Solarspeicher ab, der meist im Keller bei der Heizungsanlage steht.

Zum Einsatz kommen hauptsächlich Flachkollektoren und Vakuum-Röhrenkollektoren. Erstere bieten zur Warmwasserbereitung meist das bessere Preis-/ Leistungsverhältnis. Wie groß Kollektorfläche und Solarspeicher sein müssen, hängt vom täglichen Warmwasserbedarf inklusive angeschlossener Geschirrspül- und/oder Waschmaschine ab. Günstige Montageorte sind unverschattete, nach Süden ausgerichtete Schräg- oder Flachdächer. Auch nach Westen und Osten orientierte Flächen sind mit leicht vergrößerter Kollektorfläche durchaus geeignet.

Der konventionelle Warmwasserspeicher wird bei nachträglicher Installation einer Solaranlage oft durch einen größeren, schlankeren und besser wärmedämmten Solarspeicher ersetzt.

Die Effizienz einer Anlage gewährleistet z.B. der Blaue Engel. Effektivität und Wirtschaftlichkeit einer Solaranlage bestimmen z.B. die Dimensionierung, die Dämmung von Komponenten und Rohrleitungen, die Einstellung von Solarregelung, Nachheizung und Warmwasser-Zirkulationspumpe sowie die fachgerechte Installation.

Möchten Sie mehr über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten wissen? Der Energieberater Peter Kolbe von der KIiBA ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

Rufen Sie einfach an: **Direkt bei der KlIBA unter der Telefonnummer 06221/60 38 08.**

Die nächste Beratung findet am Mittwoch, den 15. Oktober 2008, zwischen 15 und 17 Uhr im Rathaus, Zimmer 105 statt.